

St. Pöltner Mesnerbrief

Mitteilungen für die Berufsgemeinschaft der
Mesnerinnen und Mesner der Diözese St. Pölten
Oktober 2025



Tel.: 02742 324-3354 | pfarren@dsp.at | www.mesner.at

Der Mesnerdienst in der katholischen Kirche Mesner Kurs im Bildungshaus St. Hippolyt

Mesner Kurs Modul 1

Montag, 13. April 2026 - Beginn um 14.00 Uhr bis

Mittwoch, 15. April 2026 - Ende nach dem Mittagessen

Mesner Kurs Modul 2

Montag, 27. April 2026 - Beginn um 14.00 Uhr bis

Mittwoch, 29. April 2026 - Ende nach dem Mittagessen

An den Abenden finden Kurseinheiten bis ca. 21.30 Uhr statt.

Kursort:

Bildungshaus St. Hippolyt, Eybnerstrasse 5, 3100 St. Pölten



**Der Mesnerdienst steht in besonderer Beziehung
zum Altar, von dort erhält er seine Aufgabe,
hohe Würde und Bedeutung.**

Die Österreichische Mesnerschule bietet in Zusammenarbeit mit den jeweiligen diözesanen Mesner Gemeinschaften einen Kurs an, in dem die liturgischen, theologischen und die fachlichen Grundkenntnisse, welche zur Ausübung des Mesnerdienstes erforderlich sind, praxisorientiert vermittelt werden.

Inhaltliches Konzept

Der Mesnerkurs besteht aus einem Grundkurs, welcher sechs Tage inkl. Abende, aufgeteilt auf zwei Module, dauert. Der Kurs endet mit einem Abschlussgespräch. Ein Zertifikat bestätigt den erfolgreichen Besuch des Kurses. Theoretisches Fachwissen und praktische Anleitungen werden von erfahrenen, in der Praxis tätigen Ausbildner vermittelt. Das Lernen in einer Gruppe ermöglicht die Bestärkung und den gegenseitigen Erfahrungsaustausch der Kursteilnehmer/innen untereinander.



Die **Kursgebühren** für Modul 1 und 2 betragen **€ 135,00** und sind von der zuständigen Pfarre bei der Anmeldung an die Diözese/Mesner Gemeinschaft zu überweisen.

Die **Anmeldung zum Mesner Kurs** ist bis spätestens Montag, 28. Februar 2026 unter folgendem Link erforderlich:

[Online Anmeldung zum Mesnerkurs](#)

Herr Jelinek: Tel.: 02742 324-3354

(Begrenzte Teilnehmerzahl)



Referenten:

Martin Salzmann, Mesner an der Basilika Rankweil
Kursleitung, theoretische und praktische Mesnerlehre.

Msgr. Dr. Walter Juen, Offizial der Diözese Feldkirch,
Pfarrer in Rankweil Theologische und spirituelle Themenbereiche.

Informationen zum Kurs www.mesner.at E-Mail: mesner.schule@austria.com

Aus dem Lehrplan

Das Berufsbild des Mesners

Kirche und Kirchenraum

Der Jahresfestkreis der Kirche

Die Messfeier, Wortgottesfeier, Andachten

Die Heilige Schrift

Die Sakramente und Sakramentalien der Kirche

Die liturgischen Geräte, Textilien und Bücher

Praktische Übungen in der Sakristei

Bürokratie in der Sakristei (Matriken)

Die Gestaltung des Kirchenraumes

Die technischen Anlagen einer Kirche

Arbeitsplanung und praktische Mesnerlehre

Arbeitssicherheit, Brandschutz und Unfallverhütung

Einbruch und Diebstahl

Gemeinsame Gebete und Gottesdienste

Hausarbeit: „Meine Kirche kennenlernen“

Skripten

Die Kursteilnehmer/innen erhalten eine schriftliche Zusammenfassung der wichtigsten Kursinhalte.

Anmeldungen im Bildungshaus für eine Nächtigung - muss von der Kursteilnehmerin, vom Kursteilnehmer selbst vorgenommen werden!

Tel: 02742 352104

E-mail: hiphaus@dsp.at

Die Kosten im Bildungshaus St. Hippolyt für Unterkunft und Verpflegung sind extra vor Ort zu begleichen, diese betragen (2025/26):

Nächtigung/Frühstück im Einbettzimmer/DU	€ 71,50
Nächtigung/Frühstück im Zweibettzimmer/DU	€ 64,50
Nächtigungstaxe pro Nacht	€ 2,50
Mittagessen (3-gängig) inkl. Salatbuffet	€ 16,50
Abendessen	€ 12,50

Wer nur Mittag- und Abendessen hat, möge das täglich an der Rezeption im Bildungshaus begleichen.

Impressum :

Herausgeber: Berufsgemeinschaft der Mesnerinnen und Mesner der Diözese St. Pölten. Klostersgasse 15, 3100 St. Pölten
Gestaltung und Fotos: Richard Wöginger, Diözesanleiter. Oberthalheim 3, 3672 Maria Taferl

Datenschutzhinweis: „Bei der Teilnahme an Veranstaltungen der Mesner Gemeinschaft bin ich einverstanden, dass Fotos der Veranstaltung, auf denen ich abgebildet bin, für die Mesner Gemeinschaft - St. Pöltner Mesnerbrief, Katholische Mesner, Website www.mesner.at und für regionale Zeitungen - z.B. Kirchenzeitung verwendet werden dürfen.“